



Presse-Information

22. November 2019

Maßmöbel-Pionier form.bar gewinnt German Design Award

Regional, digital, klimafreundlich: Rat für Formgebung würdigt revolutionäres Konzept von „spannender Plattform“

Saarbrücken Die junge Möbeldesign-Plattform form.bar wird mit einem der wichtigsten internationalen Designpreise ausgezeichnet. Die weltweit einzigartige 3D-Webanwendung für spektakuläre Möbel nach Maß erhält im Februar 2020 in Frankfurt den „German



Nikolas Feth (li.) und Alessandro Quaranta. Foto: form.bar/Jana Mai

Design Award“. Das hat der Rat für Formgebung bekannt gegeben. Die Wettbewerbsjury um Prof. Anke Bernotat von der Folkwang Universität und Prof. Erik Spiekermann lobt www.form.bar als „spannende“ Plattform, die „die Kreativität anregt, Unikate ermöglicht und dank der spielerisch einfachen Bedienung auch viel Spaß macht“. Der German Design Award prämiert alljährlich wegweisende Gestaltungstrends und hat das Ziel, Exzellenz

sichtbar zu machen. 2019 wurden unter anderem Porsche, WMF, das ZDF sowie der Star-Designer Peter Schmidt für sein Lebenswerk geehrt.

„Für uns ist der German Design Award wie der Gewinn der Champions League“, sagt Gründer Nikolas Feth:



form.bar by okinlab

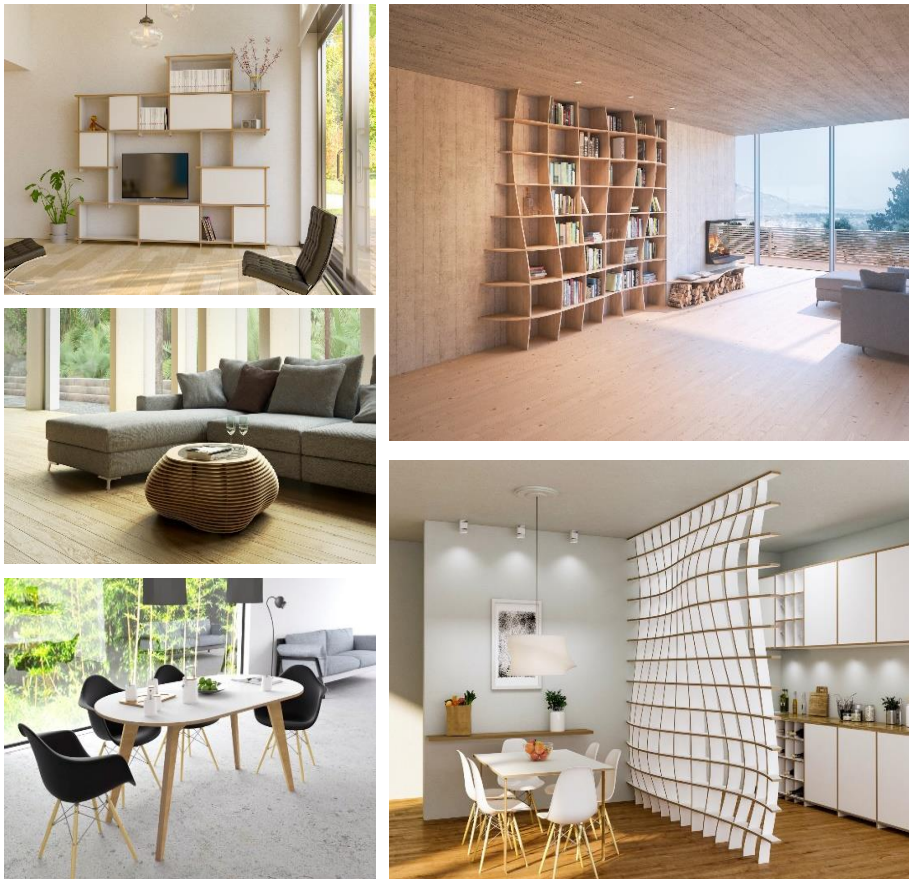
Die Okinlab GmbH wurde Ende 2013 von Nikolas Feth und Alessandro Quaranta gegründet. 2015 starteten sie mit der Design-Plattform form.bar die Digitalisierung der Möbelindustrie.

Das Start-up hat 20 Mitarbeiter und ein Netzwerk von mehr als 80 Partner-Schreinerereien. form.bar wurde unter anderem dreimal in Folge zum besten Online-Shop für Maßmöbel gewählt, mit dem Saarländischen Staatspreis für Design, dem German Brand Award ausgezeichnet und gehörte zur Top 3 des Deutschen Gründerpreises.

form.bar

Presse-Information

„Es ist eine herausragende Auszeichnung, denn sie genießt in Fachkreisen eine hohe Wertschätzung und bestätigt, was viele unserer Kunden immer wieder sagen: Dass wir mit form.bar etwas wirklich Besonderes geschaffen haben.“



Mit der harmonischen Verbindung aus Hochtechnologie, Funktionalität, natürlichen Formen und Nachhaltigkeit ist form.bar vor wenigen Jahren angetreten, um die Möbelbranche regionaler und klimafreundlicher zu machen – und das Lebensumfeld der Menschen angenehmer und schöner. „Dass uns das gelingt, zeigen die vielen Auszeichnungen der vergangenen Monate und das bestätigt aufs Schönste jetzt der German Design Award“, sagt Co-Gründer Alessandro Quaranta. Zu



Presse-Information

verdanken sei der anhaltende Erfolg von form.bar einem interdisziplinären Team mit ambitionierten Ansprüchen. „Dieser Preis steht darum auch für Teamwork der Extraklasse“, betont Quaranta.

Auf www.form.bar lassen sich mit Hilfe einer 3D-Echtzeit-Software und eines hochkomplexen Algorithmus' – inspiriert von natürlichen Phänomenen wie dem Schwarmverhalten von Vögeln – Regale, Schränke, Tische und weitere Interior-Konstruktionen spielerisch selbst gestalten. Sie werden von Schreibern und Tischlern in direkter Kundennähe hergestellt. So entstehen unter fairen Bedingungen individuelle Liebhaberstücke – zu einem sympathischen Preis.

Die aus Designkennern aus Wirtschaft, Lehre und Wissenschaft sowie der Gestaltungsindustrie zusammengesetzte Jury des German Design Awards bewertete in diesem Jahr mehr als 5000 Einreichungen, rund 55 % davon kamen aus dem Ausland. form.bar erhielt die Auszeichnung „Winner“ in der Kategorie „Excellent Communications Design“. Die offizielle Preisverleihung findet am 7. Februar 2020 statt.

Kontakt, Fotos, Interviewanfragen:

Thomas Schäfer - Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

presse@form.bar - Telefon 0681 410 976 413

www.form.bar/presse